



20 Jahre Comenius-EduMedia-Award

Comenius-Auszeichnungen

Die Gesellschaft für Pädagogik, Information und Medien e. V. (GPI), wissenschaftliche Fachgesellschaft für Multimedia, Bildungstechnologie und Mediendidaktik, verleiht 2015 zum 20. Mal seit 1995 die Comenius-EduMedia-Auszeichnungen für exemplarische IKT (Informations- und Kommunikations-Technisch)-basierte Bildungsmedien. Mit dieser Verleihung fördert die GPI auch im sechsten Jahrzehnt ihres Wirkens pädagogisch, inhaltlich und gestalterisch herausragende Bildungsmedien. Die GPI vergibt die Comenius-Auszeichnungen seit 1995 im deutschsprachigen Raum und seit 1997 in allen Ländern, die sich am Comenius-Wettbewerb beteiligen, vor allem in Europa. Die Comenius-Auszeichnungen haben sich zu einem der bedeutendsten Multimediapreise in Europa entwickelt. Die GPI verleiht die Comenius-Auszeichnungen für exemplarische Multimediaprodukte in der Regel an Verlage, Einrichtungen oder Autoren, die das Multimediaprodukt entwickeln, herausgeben, herstellen beziehungsweise vertreiben. Die Comenius-Auszeichnungen sind Ehrenpreise. Sie sind nicht mit einer finanziellen Zuwendung für Preisträger verbunden.

Multimediaprodukte

Für exemplarische IKT-basierte Bildungsmedien werden die Comenius-EduMedia-Auszeichnungen „Comenius-EduMedia-Siegel“ und „Comenius-EduMedia-Medaille“ verliehen. Außerdem können von der Jury zur Anerkennung besonderer Aspekte von IKT-basierten Bildungsmedien Comenius-EduMedia-Sonderpreise und Comenius-EduMedia-Förderpreise vergeben werden.

Die Comenius-EduMedia-Auszeichnungen werden in folgenden Multimedialebereichen verliehen:

- **Didaktische Multimediaprodukte (DMP)**

Didaktisch intendierte beziehungsweise direktionale Multimediaprodukte (wie DVD, CD-ROM, Internetangebote, hybride MP).

- **Allgemeine Multimediaprodukte (AMP)**

Didaktisch nichtintendierte beziehungsweise nondirektionale Multimediaprodukte (wie Multimedia-Lexika, Lernobjekte, Internetangebote, Hörbücher, Fernseh-, Rundfunk- und Theaterprojekte).

- **Lehr- und Lernmanagementsysteme (LMS)**

Plattformen, Netzwerke, Autorensysteme, interaktive Systeme und anderes.

- **Computerspiele mit kompetenzförderlichen Potenzialen (CKP)**

Computerspiele (maximal USK 16) zur Kompetenz- (kognitiv, medial, sozial und persönlichkeitsbezogen) und Fähigkeitsförderung (sensorisch).

Vergabeverfahren

Zur Ermittlung der Comenius-EduMedia-Auszeichnungen wird folgendes zweistufige Vergabeverfahren angewendet:

1. Stufe: Comenius-EduMedia-Siegel (Rating)

Bewertung aller eingereichten Multimediaprodukte nach den Qualitätskriterien und dem Comenius-Bewertungsverfahren des Instituts für Bildung und Medien der GPI; Verleihung der Comenius-EduMedia-Siegel der GPI bei Erfüllung der Qualitäts- und Prüfkriterien und gleichzeitige Nominierung für die zweite Stufe zur Vergabe der Comenius-EduMedia-Medaillen.

2. Stufe: Comenius-EduMedia-Medaille (Ranking)

Juryentscheidung über die Vergabe von Comenius-EduMedia-Medaillen aus der Gruppe der Multimediaprodukte, denen das Comenius-EduMedia-Siegel zuerkannt wurde.

Kategorien

Die Comenius-Auszeichnungen werden 2015 in folgenden Kategorien ausgeschrieben:

Bildungsbereiche

- Vorschulbildung
- Schulbildung
- Berufliche Aus- und Weiterbildung
- Hochschulbildung
- Personalentwicklung
- Weiterbildung/Erwachsenenbildung
- Nichtinstitutionelle Bildung.

Inhaltsbereiche

- Politische, historische und zeitgeschichtliche Bildung
- Ethische, soziale und eurokulturelle Bildung
- Mathematische und naturwissenschaftliche Bildung
- Musische, künstlerische und literarische Bildung
- Sportliche und gesundheitsfördernde Bildung
- Mutter- und fremdsprachliche Bildung
- IKT-, Kommunikations- und Medienbildung
- Technische und gewerbliche Bildung
- Wirtschaftliche und kaufmännische Bildung
- Freizeitbildung.

Nutzungsbereiche

- E-Learning/E-Teaching
- Blended-Learning/ Blended-Education
- Spielerisches Lernen
- Management/Verwaltung.

Teilnahmebedingungen

Anträge für die Verleihung von Comenius-Auszeichnungen sind mit dem Comenius-Online-Anmeldeformular bis zum 31.3.2015 einzureichen. Folgende Teilnahmebedingungen sind zu erfüllen:

Einreichung des Anmeldeformulars

Das Formular befindet sich auf den Comenius-Internetseiten der GPI (www.comenius-award.de). Nach Eingang der Online-Anmeldung werden per E-Mail eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung für den Teilnahmebeitrag übersandt.



Produkteinsendung

Einsendung von drei Exemplaren des eingereichten Multimediaprodukts (mit Begleitmaterialien) beziehungsweise Übermittlung von drei kostenlosen uneingeschränkten Zugangsrechten für Online-Produkte und gegebenenfalls Übersendung von Passwörtern, Freischaltcodes, Lösungswegen und anderem.

Bildeinsendung

Online-Übertragung einer Bilddatei (jpg oder png, mind. 600 x 400 px, 200 dpi) für Präsentation, Dokumentation und Veröffentlichung zum eingereichten Produkt (mit dem Comenius-Online-Anmeldeformular).

Teilnahmebeitrag

Für die Teilnahme am Wettbewerb um die Comenius-Auszeichnungen wird im Jahr 2015 ein Teilnahmebeitrag von 395 Euro pro eingereichtem Titel erhoben. Der Teilnahmebeitrag ist nach Erhalt der Rechnung zu überweisen an:

IB&M der GPI

Bank für Sozialwirtschaft Berlin

IBAN: DE52 1002 0500 0003 3981 01

BIC: BFSWDE33 BER

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Ausschreibung

Die Ausschreibung für die Comenius-EduMedia-Auszeichnungen 2015 wird auf den Comenius-Internetseiten der GPI www.comenius-award.de und in der Verbandszeitschrift der GPI, L.A. Multimedia, veröffentlicht. Teilnehmer bisheriger Wettbewerbe erhalten die Unterlagen ohne Anforderung.

Teilnahme/Länderbeauftragte

Um die Comenius-EduMedia-Auszeichnungen können sich Verlage, Institutionen, Einrichtungen, Universitäten, Schulen, Projektgruppen sowie Autoren von Bildungsmedien aus allen Ländern bewerben, die IKT-basierte Bildungsmedien herausgeben, herstellen oder vertreiben. In folgenden Ländern hat die GPI die angeführten Länderbeauftrag-

ten zur Durchführung des Comenius-EduMedia-Wettbewerbs bestellt: Bulgarien, Prof. PhD Magdalena Kalaidjieva; Griechenland, Univ.-Prof. Dr. Dimitris Charalambis; Kroatien, MSc. János Andócsi; Niederlande, Prof. Dr. Marlies Bitter-Rijkema; Österreich, O. Univ.-Prof. Dr. Thomas A. Bauer; Slowenien, Doz. Dr. Marko Ivanisin; Tschechien, Prof. Dr. Barbara Köpplöva; Kosovo, Dr. Remzie Shahini-Hoxhaj; Ungarn, MSc. Peter Csizmár; Zypern, MSc. Christos Giannoulis.

Auszeichnung

Die Jury-Entscheidung über eine Comenius-EduMedia-Auszeichnung wird jedem Einreicher bis zum 10.6.2015 zusammen mit der Einladung für die Comenius-Auszeichnungsveranstaltung übermittelt.

Die Bekanntgabe der Art der Comenius-EduMedia-Auszeichnung (Siegel beziehungsweise Medaille) erfolgt in der Comenius-Auszeichnungsveranstaltung am 25.6.2015 in Berlin, Europäisches Haus am Brandenburger Tor. Zeitgleich werden die Auszeichnungen unter www.comenius-award.de veröffentlicht. Alle Comenius-Auszeichnungen werden in der Verbandszeitschrift der GPI, L.A. Multimedia, und in der Comenius-Datenbank der GPI, www.comenius-award.de, vorgestellt und veröffentlicht.

Das Logo für die erhaltenen Comenius-EduMedia-Auszeichnungen kann von den Ausgezeichneten nach der Auszeichnungsveranstaltung für Werbezwecke uneingeschränkt genutzt werden.

Jury

Die Begutachtung und Zertifizierung der eingereichten Multimediaprodukte erfolgt durch das Institut für Bildung und

Medien der GPI und durch die Gutachter der GPI (Stufe 1). Danach entscheidet die Jury, die sich aus GPI-Vorstandsmitgliedern sowie aus GPI-Kuratoren und GPI-Länderbeauftragten zusammensetzt, über die Verleihung der Comenius-EduMedia-Medaille (Stufe 2).

Zur Jury gehören neben dem GPI-Vorsitzenden Univ.-Prof. Dr. Dr. G. E. Ortner, Paderborn, Hagen und Berlin: János Andócsi, Bilje (Kroatien); O. Univ.-Prof. Dr. Th. A. Bauer, Wien (Österreich); Univ.-Prof. Dr. D. Charalambis, Athen (Griechenland); MSc. P. Csizmár Sopron (Ungarn); MSc. Ch. Giannoulis, Limassol (Zypern); Prof. Dr. Marlies Bitter-Rijkema, Amsterdam (Niederlande); Doz. Dr. M. Ivanisin, Maribor (Slowenien); Prof. PhD M. Kalaidjieva, Sofia (Bulgarien); Prof. Dr. B. Köpplöva, Prag (Tschechien); Prof. Dr. G. Kysela-Schiemer, Wien; OSTd i.K. H. Loewen, Wülfrath; Univ.-Prof. Dr. Ing. U. Lehnert, Berlin; J. Luga, Dortmund; Dr. B. Mikuszeit, Berlin; Prof. Dr. S. Piotrowski, Hagen; Dr. E. Raddatz, Berlin; Dr. R. Shahini-Hoxhaj, Pristina (Kosovo); LMR a.D. Dr. G. Stroh, Rothenburg ob der Tauber; Dr. U. Szudra, Berlin; Dr. J. Thoma, Berlin; Univ.-Prof. Dr. G. Zimmer, Berlin.

Kontakt

Institut für Bildung und Medien,
Dr. Bernd Mikuszeit
Allee der Kosmonauten 28
D-12681 Berlin
Fon: +49 (0)30 - 51 06 93 33
Fon: +49 (0)30 - 51 48 86 79
Fax: +49 (0)30 - 51 65 27 86
E-Mail: mikuszeit@gpi-online.de
Internet: www.comenius-award.de
www.gpi-online.de



Gefördert von der Europäischen Kommission im EU-Programm „Lebenslanges Lernen“ im Rahmen des Projekts:

- E-Teaching - Innovatives Lehren - E-Teaching und Face-to-Face-Teaching mit digitalen und analogen Bildungsmedien in der beruflichen Aus- und Weiterbildung (Leonardo).

Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichungen trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.